MRT Untersuchung mit Kontrastmittel:

In manchen Fällen ist zur Abklärung des Krankheitsbildes auch die Gabe eines Kontrastmittels in die Vene erforderlich. Da bei der Anwendung von Kontrastmitteln wie bei allen Medikamenten in seltenen Fällen Nebenwirkungen (neben Allergien hier insbesondere Nebenwirkungen im Zusammenhang mit Kontrastmittelablagerungen im Körper) auftreten können, empfehlen wir dies nur, wenn dadurch zusätzliche Informationen zur Diagnose zu erwarten sind.

Das Kontrastmittel, das wir verwenden, ist speziell für die Magnetresonanztomographie entwickelt worden. Es ist in der Regel sehr gut verträglich. Lokal sind Entzündungen an der Einstichstelle mit möglichen Gewebe- und Nervenschädigungen denkbar, systemisch können Juckreiz und Übelkeit auftreten. Schwere Nebenwirkungen bis hin zu einem lebensbedrohlichen allergischen Schock sind wie bei allen Medikamenten denkbar, jedoch extrem selten.

Sollten bei Ihnen Allergien bekannt sein, informieren Sie uns bitte darüber, damit wir entscheiden können, ob das Kontrastmittel bei Ihnen verabreicht werden kann. Eventuell kann es sinnvoll sein, vor der Gabe des Kontrastmittels spezielle Medikamente zur Verhinderung einer allergischen Reaktion zu verabreichen.

Haben Sie irgendwelche Allergien? Wenn ja, welche?	Ja	0	Nein	,0
Bei MR – Kontrastmitteln sind seit kurzer Zeit bislang nicht bekannte Nebenw geworden, die allerdings nur bei Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktio Lebererkrankungen auftreten können, und auch dann nur extrem selten (wen und wenn weitere Faktoren dazukommen. Diese Nebenwirkungen können all schwerwiegend sein. Um festzustellen, ob bei Ihnen ein erhöhtes Risiko vorli die folgenden Fragen zu beantworten.	n oder iger als erdings	schw 500 s sehr	eren Fälle w	
Haben Sie Funktionsstörungen von Nieren oder Leber?	Ja	0	Nein	0
Sind bei Ihnen schon einmal krankhafte Nierenwerte (Kreatinin) festgestellt worden?	Ja	0	Nein	0
lst bei Ihnen eine Leber- oder Nierentransplantation durchgeführt worden oder ist eine solche geplant	Ja	0	Nein	0
Haben Sie einen hohen Blutdruck?	Ja	0	Nein	0
Sind Sie zuckerkrank?	Ja	0	Nein	0
Haben Sie in den letzten Tagen Kontrastmittel bekommen? Wenn ja, wann?	Ja	0	Nein	0
Falls Sie noch Fragen zu der Kontrastmittelgabe haben, stellen Sie uns diese	bitte.			
lch erkläre mich mit der Gabe des Kontrastmittels für die MRT einverstanden der Anwendung und über mögliche Nebenwirkungen informiert worden und h können.	. Ich bi abe m	n übe eine F	r die Vo ragen	orteile klären
Schwelm, den				
Unterschrift:				

Praxis für Radiologie Schwelm Formblätter/Einwilligung MRT Erstellt am: 29.04.2011 Erstellt von: T.Burian/E. Stauch

Änderungsstand: 005- 01.03.2016 Geprüft am: 01.03. 2016 Geprüft von: T. Burian/E.Stauch/M.Bömmer Freigabe am: 01.03.2016 Freigabe von: T.Burian/E. Stauch/M.Bömmer